



**PRÄSIDENT**  
**DEUTSCHER**  
**SCHÜTZENBUND**

Im Juli 2021

**Comeback der Schieß- und Bogensport-Vereine**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,

die seit mehr als einem Jahr andauernde Corona-Pandemie hat sich zu einer der größten Krisen der Nachkriegszeit entwickelt – mit erheblichen Auswirkungen auf den gesamten Sport und unsere Schieß- und Bogensportvereine. Und damit auch auf die Gesundheit und den Zusammenhalt der Bevölkerung insgesamt.

Dieser Entwicklung möchten wir nun gemeinsam mit Ihnen entgegenwirken! Die jetzige Situation in der Pandemie lässt es endlich wieder zu: zurück in die Vereine und damit zurück in die aktive Bewegung und die sozialen Kontakte!

Als Teil der COMEBACK-Kampagne des Deutschen Olympischen Sportbundes („Comeback der Bewegung – Comeback der Gemeinschaft“) wollen wir mit einem **gemeinsamen Aktionswochenende am 9. und 10. Oktober 2021** unsere Vereine, ihre Mitglieder aber auch mögliche Neumitglieder ermuntern, den Sportbetrieb in den Vereinen wieder voll aufzunehmen.

Wir wollen den Neuanfang sichtbar bewerben und alle motivieren, sich daran zu beteiligen. Dazu haben wir in Anlehnung an die DOSB-Kampagne ein Baukastensystem entwickelt, das einzelne Vereine, Kreise oder Verbände nutzen können – erste Beispiele finden Sie beigefügt. Darüber hinaus möchten wir Tipps und Ideen für eine erfolgreiche Rückkehr in das Vereinsleben geben.

**Darum geht´s:**

Die Vereine sollen unterstützt werden,  
- die eigenen Mitglieder mit einer attraktiven, gemeinsamen Aktion am Wochenende 9./10. Oktober (aber auch zu einem anderen, evtl. bereits geplanten Termin) zu mobilisieren und aus dem „Corona-Blues“ zu wecken,



- vor Ort in ihren Städten und Gemeinden auf sich aufmerksam zu machen und damit auch den Schieß- und Bogensport wieder in der Öffentlichkeit zu präsentieren,
- und bestenfalls neue Mitglieder für ihren Verein zu gewinnen.

Der Deutsche Schützenbund unterstützt u.a. durch

- Bereitstellung von Mustervorlagen für durch den Verein selbst zu finalisierende und individualisierte Flyer und Plakate, die die Vereinsveranstaltung bewerben können,
- Anregungen für mögliche Aktivitäten und mögliche Veranstaltungsideen,
- die mediale Begleitung dieser Kampagne durch Informationen an die überregionalen Redaktionen und Einbindung in die Social-Media-Aktivitäten des DSBs.

Der Deutsche Schützenbund wird selbst zum Auftakt dieses Schützenwochenendes am Freitag, den 08.10.2021, die Eröffnung des Bundesstützpunktes in Wiesbaden feiern und das auch medial entsprechend begleiten. Durch die Einbindung in die bundesweite, den gesamten Sport umfassende COMEBACK-Kampagne des DOSB profitieren wir von einem Wiedererkennungseffekt und können so als Teil der DOSB-Kampagne von deren öffentlicher Aufmerksamkeit profitieren.

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, die Corona-Pandemie hat uns mehr als ein Jahr vieles abverlangt. Und wenn wir auch heute noch mit Einschränkungen leben müssen, so sollten wir dennoch die vorhandenen Möglichkeiten nutzen, wieder unserem geliebten Hobby, dem Schieß- und Bogensport und dem Vereinsleben, nachzugehen und damit auch ein Stück Normalität in unser aller Leben zurückzugewinnen. Deshalb hoffe ich auf Euer aller Unterstützung der Kampagne „Comeback der Schieß- und Bogensport-Vereine“, denn klar ist, dass diese nur durch eine gemeinsame Anstrengung zum Erfolg führen kann.

Weitere Informationen lassen wir Ihnen in den kommenden Wochen und Monaten regelmäßig über Pressemeldungen auf der DSB-Homepage und den Newsletter zukommen.

Für Rückfragen und Anregungen zur Kampagne stehen wir gerne zur Verfügung. Bitte drücken Sie weiter fest die Daumen für unsere Sportlerinnen und Sportler bei den Olympischen Spielen in Tokio – denn wie wir alle wissen, sind olympische Erfolge von sympathischen Sportlerinnen und Sportlern die beste Werbung für unseren Sport!

Freundliche Grüße

DEUTSCHER SCHÜTZENBUND

Hans-Heinrich von Schönfels

Mitglied im  
DOSB,  
der WA  
und der ISSF

Lahnstraße 120  
D 65195 Wiesbaden  
Telefon +49 (0) 611 46807-400  
Telefax +49 (0) 611 46807-449